

Island

Fakten & Zahlen

Hauptstadt	Reykjavík
Fläche	103.000 km²
Einwohner	364.000
Kfz-Kennzeichen	IS
Netzspannung	kein Reisestecker erforderlich
Zeit	- 1 Stunde Zeitunterschied zu Österreich, während der Sommerzeit - 2 Stunden
Maße & Gewichte	Metrisches System wie in Österreich
Telefonvorwahl	+354
Sprache	Isländisch
Währung	1 € = 144.80 ISK
EU-Land	Island ist kein Mitglied der Europäischen Union
Nachbarländer	

Eine Smartphone-Ansicht zeigt die Funktion "Reise planen" der ÖAMTC-App mit dem Hintergrundbild von Santorin

ÖAMTC App Meine Reise

- Reise-Infos inkl. Tipps zu Sehenswertern von Marco Polo
- Maut-, Vignetten- und Spritkosten berechnen
- Exklusiv und kostenlos für Clubmitglieder inklusive Nothilfe

Einfach downloaden!

iOS **Android** https://play.google.com/store/apps/details?id=at.oeamtc.cityguide&hl=de_AT

Island entdecken

Schwimmender Eisberg in einer Gletscherlagune Islands mit spiegelglattem Wasser und eindrucksvoller Eismasse

[Reiseroute Island](#)

Vor der Reise

Personaldokumente

Reisedokumente

Reisende, auch Minderjährige, benötigen einen für die Dauer des Aufenthaltes gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Gut zu wissen: Weder der nationale Führerschein noch der [Identitätsausweis](#) sind gültige Reisedokumente.

Vollmacht für alleinreisende Kinder

Minderjährige Kinder, die ohne oder nur mit einer obsorgeberechtigten Person verreisen, benötigen eine Einverständniserklärung. Eine Vorlage finden Sie nachstehend zum Download. Legen Sie der Vollmacht eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes, eine Sorgerechtsbestätigung sowie eine Kopie der Reisepässe der gesetzlichen Vertreter bei. Bei verschiedenen Nachnamen empfiehlt sich die Mitnahme der Heiratsurkunde der Eltern. Eine Vorlage finden Sie nachstehend zum Download.

Downloads

[Vollmacht für allein reisende Kinder \(Englisch\).pdf](#)

Wichtig

Informationen zu Einreise und Passbestimmungen gelten nur für Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Kraftfahrzeugdokumente

Reisen mit privatem Fahrzeug

Österreichischer Führerschein, Zulassungsschein und bei Bedarf [Benützungsbewilligung](#) (beim ÖAMTC erhältlich) werden benötigt. Der [digitale Führerschein](#) und der [digitale Zulassungsschein](#) gelten nur in Österreich. Empfohlen wird zusätzlich die Mitnahme der [Internationalen Versicherungskarte](#) und eines Europäischen Unfallberichts.

Gut zu wissen: Auf eine gültige §57a-Begutachtungsplakette sollte geachtet werden, um Probleme zu vermeiden.

Gut zu wissen

- Die vorübergehende Einfuhr des eigenen Kfz ohne Carnet de Passages ist für eine maximale Dauer von 12 Monaten möglich. Vor der Einreise ist eine Deklaration (E-9 Formular) auszufüllen und in Absprache mit dem Spediteur oder Zollagenten an die Zolldirektion zu übermitteln. Weitere Infos erhalten Sie bei der [isländischen Zollbehörde](#).
- Laut Auskunft der isländischen Botschaft darf man mit einer "L-17" Lenkberechtigung ab dem 17. Geburtstag auch in Island fahren.

Reisegepäck

Einfuhrbestimmungen

Folgende Artikel können zollfrei nach Island eingeführt werden:

200 Zigaretten oder 250 g Tabak (Personen ab 18 J.);

1 l Spirituosen und 0,75 l Wein und 3 l Bier oder

3 l Wein und 6 l Bier oder

1 l Spirituosen und 6 l Bier oder

1,5 l Wein und 12 l Bier oder

18 l Bier (Personen ab 20 J.);

Max. 10 kg Lebensmittel (einschließlich Süßigkeiten), die den Wert von 25.000 kr / ca. 176 € nicht übersteigen (s. Einfuhrverbot);

Personen, die in Island wohnhaft sind: Kleidung und Reisegepäck für den persönlichen Gebrauch, die den Wert von 88.000 kr (Kinder unter 12 Jahren: max. 44.000 kr) nicht übersteigt.

Eine von einer tierärztlichen Behörde ausgestellte Bestätigung über die Desinfizierung aller mitgeführten Fischfanggeräte (inkl. Gummistiefel) muss vorgewiesen werden.

Importbeschränkungen

Touristen können Arzneimittel einführen, die für den persönlichen Gebrauch (für nicht mehr als 100 Tage) bestimmt sind. Zollbeamte können eine ärztliche Bescheinigung verlangen. Einfuhrbeschränkungen bestehen auch für größere Mengen an Blumen und Pflanzen sowie für bestimmte Telefon- und andere Kommunikationsgeräte, für die eine [Genehmigung](#) der Post- und Telekom-Administration erforderlich ist. Die Einfuhr eines Mobiltelefons ist jedoch ohne Genehmigung möglich. Die Einfuhr von Jagdwaffen und Munition ist nur mit einer (selten erteilten) Genehmigung des Justizministeriums möglich. Ein Desinfektionsnachweis ist für gebrauchte Anglerausrüstung obligatorisch.

Einfuhrverbot

Narkotika; Waffen und Munition; rohes Fleisch; Fleischwaren (auch Salami und roher Schinken) sowie Milchprodukte, die aus Ländern stammen, die außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums liegen; rohe Eier; rohe Milchprodukte; Schnupf- und Kautabak; gebrauchte Reiterausrüstung. **Hinweis:** Fleischprodukte dürfen nur eingeführt werden, wenn sie in Dosen verpackt oder gekocht sind.

Weitere Informationen sind beim [isländischen Zoll](#) erhältlich.

Rückreise nach Österreich

Für die Rückreise nach Österreich gelten die Richtmengen für die Einfuhr aus Nicht-EU-Ländern.

Mehr Infos: www.bmf.gv.at

Souvenirs

Um sich nicht strafbar zu machen, empfiehlt es sich, auf tierische und pflanzliche Reisemitbringsel zu verzichten.

Mehr Infos: www.cites.at

Wichtig

Die Informationen zu Zoll, Ein- und Ausfuhr beziehen sich auf touristische Reisen von Privatpersonen. Bei der Mitnahme oder Durchfuhr von Waren, die über das übliche Ausmaß eines Reisegepäckes hinausgeht, besonders bei Transit über Nicht-EU-Länder, wenden Sie sich an die Zollbehörde des jeweiligen Staates.

Sicherheitslage

Guter Sicherheitsstandard (**Sicherheitsstufe 1**).

Vor einer Reise wird empfohlen, sich über die Sicherheitslage vor Ort beim [österreichischen Außenministerium](#) zu informieren. Das Bürgerservice des Außenministeriums ist rund um die Uhr erreichbar:

- Bei allgemeinen Informationen zu Auslandsreisen und Visafragen: [+43 1 90115 3775](#)
- Bei Notfällen im Ausland: [+43 1 90115 4411](#)

Tipp: Mit Hilfe der "Reiseregistrierung" kann Sie das Außenministerium im Krisenfall erreichen und unterstützen, nähere Informationen finden Sie beim [Auslandsservice](#).

Eine Person sitzt entspannt und benutzt ein Tablet mit der ÖAMTC-App, um eine Karte von Italien zu betrachten.

ÖAMTC Reise-Radar

Mit dem ÖAMTC Reise-Radar sind Sie über aktuelle und reiserelevante Ereignisse auf der ganzen Welt top informiert.

[Sicherheitslage in Island prüfen](#)

Impfungen & Gesundheit

Impfungen

Informationen zu empfohlenen bzw. vorgeschriebenen Impfungen finden Sie beim [Tropeninstitut Wien](#) oder beim [Impfzentrum Alserstraße](#).

Reiseapotheke

Denken Sie daran, für Ihre Reise die passende Reiseapotheke zusammenzustellen.
Mehr Infos zur [Grundausrüstung einer Reiseapotheke](#).

Downloads

[Info-PDF: Krankheit und Unfall im Ausland](#) [Allergie-Wörterbuch](#) [Vorlage Medikamenten-Mitnahme im Handgepäck](#)

Hunde & Katzen

Die Einfuhr von Hunden oder Katzen ist nur mit einer Einfuhrgenehmigung möglich. Nach der Einreise muss das Tier für 2 Wochen in Quarantäne. Detailinfos erhalten Sie bei der [isländischen Veterinärbehörde](#).

EU-Heimtierausweis

EU-Heimtierausweis mit Kennzeichnung des Tieres (durch Mikrochip) ist erforderlich. Eine gültige Tollwutimpfung muss im Heimtierausweis eingetragen sein.

Mehr Infos über Reisen mit Hunden

Weitere Tipps wie beispielsweise die optimalen Reisemittel und finden Sie im Artikel [Mit dem Hund auf Reisen](#)

Die [ÖAMTC Reise-Checkliste](#) unterstützt Sie bei der Vorbereitung Ihrer Reise mit dem Hund. Abhängig von der Länder-Auswahl führt sie die benötigten Dokumente an.

Klima & Reisezeit

Beste Reisezeit

Der Golfstrom sorgt für ein gemäßigtes Seeklima. Temperaturen liegen insgesamt niedriger als in Mitteleuropa. Sommer relativ kühl mit häufigen Regenfällen. Milde Winter, jedoch gelegentlich auch kalt. Ende August ist das farbenprächtige Nordlicht zu sehen. Ende Mai - Anfang August gibt es im Norden fast 24 Stunden lang Tageslicht. In Reykjavík liegen zwei Stunden zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang. Winterstürme sind häufig, im Landesinneren sind Sandstürme nicht selten. Schneefall ist nicht so häufig, Schnee in Reykjavík bleibt nur selten liegen. Das Wetter ist im Allgemeinen sehr wechselhaft, weshalb mitunter demjenigen geraten wird, dem das Wetter nicht gefällt, fünf Minuten zu warten. Am angenehmsten ist das Wetter in der Regel von Mai bis September.

Klima Reykjavík, Island

Weitere Orte in Island

- Stykkisholmur
- Vestmannaeyjar
- Akureyri
- Kirkjubæjarklaustur
- Raufarhofn

	JÄN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
Temperatur	0.84°	0.4°	1.27°	3.66°	6.77°	9.94°	11.64°	11.25°	8.7°	4.93°	2.39°	0.94°

max. Temperatur	2.32°	1.83°	2.77°	4.96°	7.58°	11.04°	12.7°	12.22°	10.08°	5.97°	4.07°	2.38°
min. Temperatur	-0.64°	-1.04°	-0.23°	2.35°	5.96°	8.84°	10.58°	10.27°	7.32°	3.88°	0.7°	-0.5°
Sonnenstunden	0.87	1.85	3.58	4.67	6.19	5.38	5.53	4.99	4.16	2.69	1.28	0.39
Regentage	19	18	20	18	17	17	18	18	18	20	18	20

	Temperatur max.	Temperatur min.	Temperatur	Sonnenstunden	Regentage
JÄN	0.84°	2.32°	-0.64°	0.87	19
FEB	0.4°	1.83°	-1.04°	1.85	18
MÄR	1.27°	2.77°	-0.23°	3.58	20
APR	3.66°	4.96°	2.35°	4.67	18
MAI	6.77°	7.58°	5.96°	6.19	17
JUN	9.94°	11.04°	8.84°	5.38	17
JUL	11.64°	12.7°	10.58°	5.53	18
AUG	11.25°	12.22°	10.27°	4.99	18
SEP	8.7°	10.08°	7.32°	4.16	18
OKT	4.93°	5.97°	3.88°	2.69	20
NOV	2.39°	4.07°	0.7°	1.28	18
DEZ	0.94°	2.38°	-0.5°	0.39	20

Temperatur ▼

Temperatur

max. Temperatur

min. Temperatur

Sonnenstunden

Regentage

TABELLE

DIAGRAMM

Eine Hand hält ein Smartphone mit der ÖAMTC Reise-Checkliste, umgeben von Reisetasche, Hut, Karte, Kamera, Kaff

ÖAMTC Reise-Checkliste

- Persönliche Packliste, die sich Ihrem Urlaub anpasst und mitdenkt
- Inkl. länderspezifischen Besonderheiten
- Fertige Packvorlagen für viele Urlaubsarten

[Einfach online packen!](#)

Mietwagen

Das Mindestalter für die Buchung eines Mietwagens ist 20 Jahre (kann je nach Fahrzeugkategorie variieren). Der Fahrer muss außerdem seit mindestens einem Jahr im Besitz eines Führerscheins sein. Für Fahrer unter 25 Jahren wird meist eine Jugendfahrrergebühr berechnet.

Anmietbedingungen

Erkundigen Sie sich rechtzeitig bei Ihrer Autovermietung über die Anmietbedingungen wie Mindest- oder Maximalalter, Führerschein, Kreditkarte als Kautions, Versicherungsschutz, usw.

Kostenfallen vermeiden

Was bei der Mietwagenbuchung und bei der Übernahme des Fahrzeuges zu beachten ist, finden Sie in übersichtlichen Checklisten zusammengefasst:

Downloads

[ÖAMTC Mietwagen-Checkliste](#)

Kreditkarte

Zur Anmietung eines Fahrzeuges ist in den meisten Fällen eine Kreditkarte erforderlich, da auf der Kreditkarte eine Kautions hinterlegt wird.

Vergünstigte Mietwagen für ÖAMTC Mitglieder

Clubmitglieder sparen bei Mietwagenangeboten von renommierten Autovermietern wie u.a. Avis, Europcar, Hertz, Sixt bis zu 5 Prozent auf der Buchungsplattform [ÖAMTC Mietwagen](#).

Versicherungen

Kfz-Versicherungen

Als Nachweis für eine gültige Kfz-Haftpflichtversicherung reicht das österreichische Autokennzeichen. Die Mitnahme einer [IVK - Internationale Versicherungskarte](#) (ehem. Grüne Karte) wird dennoch empfohlen (erhältlich bei Ihrer Versicherung).

Mehr Infos: www.oeamtc.at/versicherung

Reise-Vollkasko

Der Abschluss einer **Reise-Vollkaskoversicherung** ist empfehlenswert. Sie sichern Ihr Fahrzeug finanziell ab - bei Unfällen, Wildschäden, Diebstahl und vielen anderen Fällen, die Ihre Kfz-Haftpflicht nicht übernimmt. Nur für Mitglieder gibt es die ÖAMTC Reise-Vollkasko* für [Motorräder](#) oder [mehrspurige Fahrzeuge](#).

[Prämie online berechnen](#)

* Versicherungsagent: ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217; Versicherer: Generali Versicherung AG

Reise-Versicherungen

Die **e-card** gewährleistet eine Behandlung im europäischen Ausland nach den Regeln des jeweiligen Landes. Lassen Sie sich zur Rückerstattung der Kosten eine detaillierte Originalrechnung inkl. medizinischer Berichte ausstellen.

Mehr Infos zur [e-card im Ausland](#)

Der Abschluss eines zusätzlichen Reiseschutzes wird dringend empfohlen. Umfassende Hilfeleistungen in ganz Europa - im Krankheitsfall, bei Kranken- und Fahrzeugrückholung und vieles mehr - bietet der Schutzbrief.

Mehr Infos zum [Schutzbrief](#)

ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz

Gepäck- und Stornoschutz*

Der ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz* ersetzt die Kosten, wenn Sie Ihre Reise nicht antreten können oder vorzeitig abbrechen müssen und wenn Ihr Gepäck beschädigt oder gestohlen wird. Eine Reiseprivathaftpflicht ist ebenfalls inkludiert.

Mehr Infos zum [Gepäck- und Stornoschutz*](#) und auch [online abschließbar](#)

*Versicherungsagent:

ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217

Versicherer: Europäische Reiseversicherung AG

ÖAMTC Reisebüro

Kompetente Beratung und Unterstützung bei der Planung und Buchung Ihrer Reise erhalten Sie in den [Filialen von ÖAMTC Reisen](#). Informieren Sie sich auch [online über die aktuelle Angebote von ÖAMTC Reisen](#) sowie [Mietwagen](#), [Camper](#), [Fähren](#), [Flüge](#), Parkkarten für viele Flughäfen u.v.m.

Anreise

Mit dem Flugzeug

Flughäfen

Per Flugzeug ist Island in den meisten Fällen über den Internationalen Flughafen [Keflavik \(KEF\)](#) zu erreichen. Der Flughafen befindet sich auf der Reykjanes-Halbinsel, etwa 50 km südwestlich der isländischen Hauptstadt Reykjavik gelegen.

Flüge finden und buchen

Weltweit Flüge buchen auf der [Flugbuchungsplattform von ÖAMTC Reisen](#)

Inlandsflüge

Es werden Flüge in nahezu alle Landesteile Islands angeboten, die oft im Winter die einzige Reisemöglichkeit darstellen. Auch die Färöer Inseln und Grönland werden regelmäßig von Islands Flughäfen angeflogen. Zudem bestehen Air-Taxi-Verbindungen in fast alle Städte.

Weitere isländische Flughäfen finden Sie auf [Innanlands Flugvællir](#).

Mit der Fähre

Fährfahrten nach Island können von Dänemark aus angetreten werden.

Die [Smyril Line](#) verbindet von Mitte März bis Ende November Hirtshals/Dänemark via Tórshavn/Färöer Inseln mit Seydisfjörður/Island.

Die Preise sind stark unterschiedlich je nach Saison. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettkabinen; Zuschläge für 3-4-Bettkabinen, Familienkabinen oder 2er-Kabinen sind möglich.

Mehr Infos zu [Fährverbindungen bei ÖAMTC Reisen](#)

Fähren im Inland

Es bestehen unter anderem Verbindungen zu den Vestmannaeyjar-Inseln, zu der Insel Grímsey und in die Westfjorde Islands. Auf manchen Fähren können nach vorheriger Reservierung auch Fahrzeuge transportiert werden.

Fährverbindungen:

- Vestmannaeyjar-Inseln: [Herjolfur ferries](#)
- Grímsey: [Sæfari](#)
- Westfjorde: [Seatours](#)

Öffentliche Verkehrsmittel

Bahn

Es gibt keinen Schienenverkehr.

Bus

Die Firma [Strætó](#) betreibt das gut ausgebaute **Linienbusnetz**, das fast alle bewohnten Teile der Insel erreicht. Im Winter kann der Verkehr allerdings eingeschränkt sein. Die Stadtbusse sind gelb; Überlandbusse gelb oder blau. Es gibt ganzjährig zwei Buslinien, die die Insel auf der Ringstraße umrunden.

Tickets für **Linienbusse** können sowohl an der Busstation als auch beim Fahrer erworben werden. Kinder fahren bis zum Alter von 5 Jahren kostenfrei, Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren zahlen für Einzelfahrkarten in etwa den halben Fahrpreis. Pakete mit 20 Tickets beinhalten sowohl für Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren als auch für Senioren ab 70 Jahren Vergünstigungen.

Mit dem Rundreiseticket Hringmiði kann man auf der gesamten Ringstraße mit beliebig vielen und langen Unterbrechungen in eine Richtung fahren.

Das Tímamiði berechtigt zu beliebig vielen Fahrten mit Überland-Linienbussen im ganzen Land. Es ist zwischen einer und vier Wochen buchbar.

Außerdem gibt es eine Vielzahl organisierter Busreisen:

[Reykjavik Excursions](#) bietet verschiedene Touren an, bei denen man Island sowohl mit dem Bus auf eigene Faust erkunden kann als auch mit einem gemieteten Wagen oder Kleinbus, mit oder ohne Fahrer.

In den Städten

In Reykjavík fahren **Busse** der Firma Strætó werktags von 7–24 Uhr und sonntags von 12–24 Uhr. Außerhalb der Stoßzeiten fährt oft nur ein Bus pro Stunde. Das Busnetz erstreckt sich auch auf den Großraum Reykjavíks und zwar bis nach Mosfellsbær, Sellfoss, Álftanes, Garðabær und Hafnarfjörður.

Der zentrale Busbahnhof für Stadtbusse ist Hlemmur, etwas kleiner ist Lækjartorg. Stadtpläne mit Busnetz und Fahrplan sind am Busbahnhof und in den Toruisteninformationen erhältlich.

Tickets bezahlt man, indem man das passende Bargeld in den großen Kasten beim Fahrer einwirft. Wechselgeld wird nicht zurückgegeben. Eine Umsteigekarte bekommt man auf Anfrage beim Fahrer direkt. Sie ist dann im nächsten Bus abzugeben. Beim günstigen **20-Ticket-Paket** wirft man jeweils einen Fahrschein in den Kasten beim Fahrer.

Die [Reykjavik City Card](#) berechtigt zu beliebig vielen Fahrten im städtischen Busnetz von Reykjavik und mit der Fähre nach Viðey island; außerdem beinhaltet sie den freien Eintritt in viele Museen, Galerien und sämtliche Schwimmbäder Reykjavíks. Die Reykjavik City Card ist erhältlich für 24, 48 oder 72 Stunden.

Taxi

Taxis gibt es an Flughäfen und vor Hotels.

In Reykjavik sind verschiedene Taxiunternehmen telefonisch rund um die Uhr erreichbar. Sämtliche Taxis in Reykjavik haben Taxameter und berechnen nach Standardtarif.

Schiff & Fähren

Fährverbindungen zu allen Küstenhäfen im Sommer; im Winter wetterbedingte Fahrplaneinschränkungen.

Autofähren verbinden das Festland mit den Inseln Vestmannaeyjar, Grímsey und Hrísey und mit den Westfjorden. Im Sommer verkehren zusätzliche Boote zu weiteren Inseln und in die Hornstrandir-Region.

[Eimskip](#) bedient z.B. die Strecke Landeyjahöfn-Vestmannaeyjar 4 - 5-mal täglich;

[Seatours](#) Stykkishólmur - Brjánslægur 1 - 2x täglich sowie Reykjavík-Akranes, 3-mal täglich;

[Elding](#) Reykjavík-Viðey Island, bis zu 8x täglich.

Reykjavík und Akranes sind durch einen Tunnel verbunden, der die Fahrzeit stark reduziert.

Grenzübergänge

Grenzübertrittsstellen sind der [Hafen von Seydisfjörður](#) und der [Flughafen Reykjavík](#).

Vor Ort

Maut & Vignette

In Island werden keine Mautgebühren eingehoben. Lediglich der [Vaðlaheiðargöng Tunnel](#) zwischen Eyjafjörðun und Fnjóskadalur ist mautpflichtig.

Verkehrsbestimmungen

In Island herrscht Rechtsverkehr.

Höchstgeschwindigkeiten

Im Ortsgebiet: 50 km/h (oder gemäß Beschilderung)

Außerhalb geschlossener Ortschaften:

Fahrzeug	Höchstgeschwindigkeit
----------	-----------------------

Motorrad, Pkw, Wohnmobil	unbefestigte Straße: 80 km/h befestigte Straße: 90 km/h
Gespann	80 km/h

Besondere Verkehrsschilder warnen vor Gefahrenstellen, meist jedoch ohne Aufforderung, die Geschwindigkeit zu reduzieren. Passen Sie daher die Geschwindigkeit den Umständen an.

Kindersicherung

Kinder kleiner als 1,5 m benötigen einen dem Gewicht und der Größe des Kindes entsprechenden Kindersitz. Wird das Kind auf dem Beifahrersitz in einem rückwärtsgerichteten Kindersitz befördert, muss der Airbag deaktiviert werden.

Licht am Tag

Es muss mit Abblendlicht (alternativ Tagfahrleuchten) gefahren werden.

Mitföhrpflichten

Pkw & Motorrad: Warndreieck

Parken

- Halte- und Parkverbot bei durchgezogener gelber Linie am Fahrbahnrand.
- Parkverbot bei unterbrochener gelber Linie am Fahrbahnrand.
- Parkverbot 15 m vor bzw. nach einer Bushaltestelle oder einem Hydranten.
- Parkverbot innerhalb von 5 m vor einer Kreuzung.

Promillegrenze

0,5 Promille

Radfahrer

Es besteht Helmpflicht für alle Radfahrer bis zu einem Alter von 16 Jahren.

Winterrüstung

Winterreifen: Winterreifenpflicht (Mindestprofiltiefe 3 mm) vom 1. November bis 15. April des Folgejahres (die exakten Daten können jährlich variieren).

Schneeketten & Spikereifen: Die Verwendung ist auf schneebedeckten Straßen erlaubt (Spikereifen nur im Zeitraum 1. November bis 15. April).

Zusätzliche Infos

- **Vorrang:** Viele Straßen und Brücken im Hinterland sind einspurig. Vorrang hat üblicherweise das Fahrzeug, das als Erstes die Engstelle oder Brücke erreicht. Fahren Sie aufmerksam und gewähren

Sie gegebenenfalls Vorrang, um Unfälle zu vermeiden.

- **Unbefestigte Straßen:** Passen Sie die Geschwindigkeit an die Straßenverhältnisse an und rechnen Sie mit erhöhter Steinschlaggefahr, wenn sich weitere Fahrzeuge in unmittelbarer Nähe befinden.
- Informationen zum [Straßenzustand](#)

Feiertage

- 1. Jänner 2026: Neujahr
- 2. April 2026: Gründonnerstag
- 3. April 2026: Karfreitag
- 6. April 2026: Ostermontag
- 25. April 2026: Sommeranfang
- 1. Mai 2026: Tag der Arbeit
- 14. Mai 2026: Christi Himmelfahrt
- 25. Mai 2026: Pfingstmontag
- 17. Juni 2026: Nationaler Feiertag
- 3. August 2026: Kaufleutefeiertag
- 24. Dezember 2026: Heiligabend
- 25. Dezember 2026: Weihnachten
- 26. Dezember 2026: Weihnachten
- 31. Dezember 2026: Silvester

Geld & Zahlungsmittel

Währung

1 Isländische Krone (islensk króna) = 100 Aurar. Währungskürzel: IKr, ISK (ISO-Code). Banknoten sind im Wert von 10.000, 5000, 2000, 1000 und 500 IKr im Umlauf. Münzen in den Nennbeträgen 100, 50, 10, 5 und 1 IKr. Aurar haben in der Praxis seit 2003 keine Bedeutung.

Kreditkarten

Visa, Europay/Mastercard, Diners Club und American Express werden von den meisten Einrichtungen angenommen. Einzelheiten vom Aussteller der betreffenden Kreditkarte. Kartenzahlung ist weit verbreitet und eine Unterschrift wird bei kleinen Beträgen meist nicht verlangt.

Bankomat

Bankomatkarte

Mit der Bankomatkarte wie Maestro-Karte, V Pay oder Sparcard und Pin-Nummer kann europaweit Bargeld in der Landeswährung von Geldautomaten abgehoben werden. In vielen europäischen Ländern ist es auch möglich, in Geschäften mit der Debitkarte zu bezahlen. Karten mit dem Cirrus-, V-Pay- oder Maestro-Symbol werden

europaweit akzeptiert. Weitere Informationen von Banken und Geldinstituten.

Die neue Debitcard und ihre Nutzung im Ausland Aus der Bankomatkarte wurde eine Debitcard: Seit 2023 stellen Banken keine neuen Girokarten mehr mit dem Maestro-Symbol aus. Noch gültige Karten mit dem Maestro-Symbol können jedoch im In- und Ausland weiterhin bis zum Ablauf ihrer Gültigkeit genutzt werden. Spätestens Ende 2027 wird es das Maestro-Symbol nicht mehr geben. Maestro-Nachfolger sind „Debit Mastercard“, „Visa Debit“ oder „V-Pay“. Visa Debit und Debit Mastercard sind weltweit in mehr als 200 Ländern, in denen Visa und Mastercard akzeptiert werden, nutzbar. Karten mit dem V-PAY-Logo können in Island zum Bezahlen und Geldabheben genutzt werden. In Ländern, die den Euro nicht als Landeswährung haben, können beim Bezahlen und beim Geldabheben jedoch Gebühren fällig werden. In Island liegt die durchschnittliche Gebühr für das Geldabheben am Automaten bei 1,7 %. Für die Buchung von Reisen oder Mietwagen werden oft nur **Kreditkarten** akzeptiert. Zur Sicherheit gehört neben einer Debitkarte auch immer eine Kreditkarte ins Reisegepäck.

Achtung: Reisende, die mit ihrer Bankomatkarte im Ausland bezahlen und Geld abheben wollen, sollten sich vor Reiseantritt bei ihrem Kreditinstitut über die Nutzungsmöglichkeit ihrer Karte informieren.

Reisechecks

Reiseschecks werden in Island nicht mehr akzeptiert.

Öffnungszeiten der Banken

Mo-Fr 09.15-16.00 Uhr; Banken am Flughafen Keflavík und in Reykjavík auch länger.

Devisenbestimmungen

Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Bargeld (inklusive Reiseschecks und Wertpapiere), ab einem Gegenwert in Höhe von 10.000 € besteht Deklarationspflicht, der beim Zoll unaufgefordert nachgekommen werden muss.

Kraftstoff

Die Einfuhr von Kraftstoff im Reservekanister ist verboten.

An den Haupttrouten sind Tankstellen in ausreichender Zahl vorhanden. Auf Nebenstraßen wird empfohlen, jede Tankmöglichkeit zu nutzen. Im inneren Hochland gibt es keine Tankstellen (Vorrat mitnehmen!).

Die Tankstellen sind während des Sommers in Reykjavík und Umgebung Mo-Fr 7.00-23.30 Uhr und am Wochenende 9.00-23.30 Uhr geöffnet. In anderen Landesteilen werden Tankstellen teils privat betrieben und schließen oft erst gegen 22 Uhr.

An Selbstbedienungs-Zapfsäulen kann man mit Kreditkarten tanken. Sie sind vor allem in den Städten zu finden.

LPG (Flüssiggas) Tankstellen

In Island ist kein Flüssiggas erhältlich.

Pannenhilfe & Notfall

Pannenhilfe & Schutzbrief-Nothilfe

Pannenhilfe durch ÖAMTC Partnerclubs kann über die ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe telefonisch unter [+43 1 25 120 00](tel:+4312512000) angefordert werden.

Als [Mitglied](#) mit einem [Schutzbrief](#) haben Sie besonders gut vorgesorgt. In der Schutzbrief-Nothilfe arbeitet ein Team, das auf jede Art von Notfall vorbereitet ist und die passende Hilfeleistung für Sie organisiert.

Mehr Infos zum [Schutzbrief](#)

Notrufnummern

- Rettung, Feuerwehr und Polizei: [112](tel:112)
- ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe: [+43 1 25 120 00](tel:+4312512000)

ÖAMTC Touristik Tipp

Vor Reiseantritt die Notrufnummern im Mobiltelefon speichern.

Übersetzungshilfe Unfallbericht

Eine Übersetzungshilfe für den europäischen Unfallbericht finden Sie unter nachfolgendem Link als PDF zum Download:

Downloads

[ISLAENDISCH_Unfallbericht.pdf](#)

Sitten & Gebräuche

Religion

80,7% Lutheraner; 4% andere Protestanten; 2,5% Katholiken.

Sitten & Gebräuche

Island präsentiert sich dem Besucher als eine klassenlose Gesellschaft.

Umgangsformen: Zur Begrüßung gibt man sich die Hand. Man spricht sich mit dem Vornamen an, die Nachnamen setzen sich aus dem Vornamen des Vaters und dem Suffix Son (Sohn) oder Dóttir (Tochter) zusammen. Jón Magnússon ist »Jón, Sohn des Magnus«, und Sigrid Magnúsdóttir »Sigrid, die Tochter des Magnus«.

Besucher werden oft nach Hause eingeladen. Kleine Gastgeschenke sind gern gesehen.

Isländer ziehen sich gerne schick an; Freizeitkleidung ist jedoch weit verbreitet.

Rauchen: Rauchen ist in Island in allen Restaurants und Cafés sowie in öffentlichen Gebäuden und in öffentlichen Verkehrsmitteln verboten.

Trinkgeld: Eine Service-Gebühr ist in fast allen Rechnungen bereits enthalten, auch im Taxi. Ein extra Trinkgeld wird zwar nicht erwartet, erfreut die Dienstleister aber dennoch.

Sehenswertes

Höfn und der Südosten

Höfn ist ein Fischerdorf an der Südostküste, von dem sich Ausflüge zum Jökullón-See anbieten. Der See liegt am Fuß des Vatnajökull, des größten Gletschers Europas.

Akureyri und der Norden

Akureyri ist nach Reykjavík die wichtigste Stadt des Landes und Handelszentrum dieser überwiegend landwirtschaftlich genutzten Region. Das Museum für Volkskunde und Naturgeschichte ist sehenswert. Mit dem Bus kann man zu dem äußerst interessanten Vogelschutzgebiet am Myvatn-See fahren, das von Vulkanen, Kratern und seltsamen Lavaformationen umgeben ist. In der Zeit der weißen Nächte, wenn die Sonne am Polarkreis nicht untergeht, bietet Nordair »Mitternachtssonnen-Flüge« nach Grimsey an, einer Insel vor Islands Nordküste im Polarkreis. Von Akureyri kann man Exkursionen ins Umland, zum Lavagebiet Dimmuborgir am Myvatn-See und zu den Dettifoss- und Godafoss-Wasserfällen mit ihren 60°C heißen Höhlen machen. Die Wassertemperaturen einiger Seen sind so angestiegen, dass das Baden unmöglich geworden ist. Viele haben jedoch immer noch angenehme Temperaturen.

Das zentrale Hochland

Einige isländische Reiseunternehmen veranstalten Abenteuerfahrten in das bergige Landesinnere. Die Reisebusse wurden speziell für diese halsbrecherischen Bergtouren angefertigt. Zelte werden vom Veranstalter gestellt. Schlafsäcke kann man kaufen oder mieten. Warme Kleidung, Wanderschuhe, Gummistiefel und Badekleidung sollte man nicht vergessen. Die Reise führt über Lavadecken und Gletscher, riesige Eisberge, vorbei an Gletscherseen mit Eisbergen, Bergketten, tiefen Schluchten und erloschenen Vulkanen und endet im Skaftafell-Nationalpark.

Reykjavik

Reykjavík ist die nördlichste Hauptstadt der Welt. Die Stadt liegt in einer von Bergen umgebenen großen Bucht. Heiße geothermale Quellen werden als natürliche Zentralheizung genutzt. Traditionelle Holzhäuser stehen neben ultramodernen Gebäuden und es gibt zahlreiche Nachtclubs, Kunstgalerien, Museen und Buchläden, die Bücher in Englisch, Deutsch und Isländisch verkaufen. Die Reykjavik Card ermöglicht freien Eintritt zu den meisten Museen, dem Zoo und den Thermalschwimmbädern und ist erhältlich vom Touristeninformationszentrum.

Die westlichen Fjorde

Busunternehmer bieten Ausflugsfahrten von Reykjavík zu den kleinen Fischerdörfern und Städten an den Fjorden der Nordwestküste, darunter **Króksfjardarnes**, **Hólmavík**, **Örlygshöfn** und **Isafjörður** an. Auf der Strecke liegen ein Museum für Landwirtschaft und Fischerei und der Dynjandi-Wasserfall. Übernachtet wird in Schulen und Gemeindezentren. Ein eigener Schlafsack wird benötigt. Weitere Informationen von der Tourismusinformation der Westfjorde.

Die Vestmanna-Inseln

Von Reykjavik aus kann man zu den Vestmannaeyjar (Vestmanna-Inseln) fliegen, die vor der Südküste liegen. Ein Vulkanausbruch zerstörte einen Teil der Insel Heimaey, die man auch mit dem Flugzeug von Reykjavík aus erreichen kann. Verschiedene Anbieter veranstalten Tagesausflüge in den Südwesten, Stadtrundfahrten sowie Ausflugs- und Rundfahrten in andere Regionen.

Straßennetz

Alle Ortschaften, selbst die entlegendsten Orte, sind über Straßen erreichbar.

Bleifreies Benzin ist an jeder **Tankstelle** erhältlich. In Reykjavík und in der näheren Umgebung sind die meisten Tankstellen täglich bis 23.30 Uhr geöffnet. In anderen Regionen Islands variieren die Öffnungszeiten. Nach Geschäftsschluss gibt es in größeren Ortschaften an den meisten Tankstellen Selbstbedienungs-Zapfsäulen, die mit Banknoten oder Karten bezahlt werden können.

Zustand der Straßen

Die Ringstraße (Nationalstraße 1) ist weitestgehend geteert und befestigt. Teilabschnitte sind allerdings, wie bei den meisten Berg- und Hochlandstraßen geschottert. Die Schotterdecke ist besonders an den Banketten oft locker. Ausweichmanöver sollten daher sehr vorsichtig und mit geringer Geschwindigkeit durchgeführt werden.

Hochlandstraßen und -pisten sind häufig nur einspurig und ebenso wie Brücken für schnelles Fahren ungeeignet. Berg- und Nebenstraßen folgen häufig den kurvigen Gegebenheiten der Landschaft; man sollte daher längere Fahrzeiten einkalkulieren.

Die meisten Bergstraßen sind nur im Sommer erreichbar, manche sogar nur mit Allradantrieb. Auskunft über Straßenverhältnisse erteilt [Vegagerdin](#) auf Englisch unter Tel. +354-17 77 oder +354-522 1100 (täglich 08.00-16.00 Uhr im Sommer, 06.30-22.00 Uhr im Winter).

Telefon & Internet

Internationale Telefonvorwahl. Die Landesvorwahl ist 00354.

Mobiltelefone haben öffentliche Münz- und Kartentelefone verdrängt.

Mobiltelefon

4G- und in stärker frequentierten Orten wie im Großraum Reykjavík, Akureyri, Selfoss, Stykkishólmur und Egilsstaðir ein wachsendes 5G-Mobilfunknetz. Mobilfunkgesellschaften umfassen u.a. [Siminn](#), [Vodafone](#) und [Nova](#). Der Empfangs-/Sendebereich aller Mobilfunkgesellschaften Islands erstreckt sich mit dem stärksten Empfang entlang der Küste. Im Landesinneren gibt es nur wenige Gebiete ohne Netzabdeckung. Internationale Roaming-Verträge bestehen.

Island hat sich wie Norwegen und Liechtenstein der EU-Roaming-Verordnung angeschlossen. Infolge wurden in diesen Ländern Mitte 2017 wie in allen EU-Ländern die Gebühren für Auslands-Roaming innerhalb der EU sowie innerhalb von Liechtenstein, Norwegen und Island abgeschafft.

Unter Umständen kann sich dennoch der Erwerb einer isländischen SIM-Karte lohnen.

Internet

Hauptanbieter sind Siminn, Vodafone, Nova und [Hringidan](#). Bei [Trawire](#) sind mobile 5G-WLAN-Hotspots erhältlich. Viele Hotels und Hostels, Cafés und Restaurants bieten kostenloses WLAN an. Außerdem gibt es öffentliches kostenloses WLAN in den Zentren der größeren Städte, an beliebten Sehenswürdigkeiten, in Museen, auf Campingplätzen und in Besucherzentren.

Mobiltelefone

Innerhalb des EU- und EWR-Raums entfallen Roaming-Gebühren. Worauf Reisende dennoch bei der Handynutzung im Ausland achten sollten, erfahren Sie im [Artikel über Roaminggebühren](#).

Wichtige Kontakte

Botschaften

Botschaft der Republik Island

E-Mail: vienna@mfa.is

Web: www.mfa.is

Zuständige österreichische Botschaft für Island in Dänemark

Tel. [+45 39 29 41 41](tel:+4539294141)

E-Mail: kopenhagen-ob@bmeia.gv.at

Das Honorargeneralkonsulat in Reykjavik ist vorübergehend geschlossen

Notrufnummer des österreichischen Außenministeriums

Tel: [+43 1 90115 4411](tel:+431901154411)

Partnerclub des ÖAMTC

Félag Islenzkra Bifreidaiegenda (FIB)

Tel. [+354 414 99 99](tel:+3544149999)

E-Mail: fib@fib.is

Web: www.fib.is

Tourismusvertretung

Promote Iceland

Web: www.visiticeland.com